

Inhalt

INGOLF U. DALFERTH und PHILIPP STOELLGER	
Einleitung	
Krisen der Subjektivität – Problemanzeigen und Wegmarken	IX
I. Subjektivität in der Transzendentaltheorie und ihre Kritik	
SERGIO SORRENTINO	
Die Krise der Subjektivität – und die Antworten darauf	1
MATTHIAS NEUGEBAUER	
Die Würde der Subjektivität. Rudolf Hermann Lotzes Beitrag zur Aufarbeitung des Subjektivitätsparadigmas	19
THOMAS WABEL	
Objektivität und Ordnung. Theologische Implikationen des Verständnisses von Subjektivität und Objektivität bei Ernst Cassirer	37
HANS-PETER GROSSHANS	
Das moderne Selbstverständnis des Protestantismus und Wittgensteins Kritik der Subjektivität	63
WERNER STEGMAIER	
Nach der Subjektivität: Selbstbezüge der Orientierung	79

II. Perspektiven der Subjektivität im Ausgang von Schleiermacher

GEORG LAEMMLIN

Wechselseitiges Zustandekommen von
Individualität und Verständigung –
Schleiermachers Kirchenverständnis 103

MARKUS MÜHLING

Schleiermachers Gottesbeweis?
Die (De/Re)konstruktion subjektiver Selbstgewißheit
und die Erkenntnis Gottes 125

MICHAEL WELKER

Subjektivistischer Glaube als religiöse Falle 143

III. Subjektivität in Geschichtsphilosophie und Kulturwissenschaft

CHRISTIAN DANZ

Die Krise der Subjektivität
und deren geschichtsphilosophische Überwindung.
Überlegungen zu Paul Tillichs frühem religiösen Sozialismus 157

CORNELIA RICHTER

Selbstbescheidung des Geistes.
Gedankensplitter zu Status und Funktion von Subjektivität 175

WILHELM LÜTTERFELDS

Subjektivität – das hermeneutische Paradox
der Kulturwissenschaften 191

IV. Hermeneutik der Subjektivität

CARLA DANANI

Untergang oder Verwandlung des Subjekts? 205

EMIL ANGEHRN

Subjekt und Sinn 225

DORIS HILLER Das Ich des Glaubens. Theologische Überlegungen zur Kategorie der Subjektivität im Anschluß an Paul Ricœur	241
PIERRE BÜHLER Das aufgerufene Selbst. Biblisch-theologische Hermeneutik des Selbst nach Ricœur – als Antwort auf die Krise der Subjektivität	261
PHILIPP STOELLGER Selbstwerdung. Riccours Beitrag zur passiven Genesis des Selbst	273
V. Phänomenologie des Subjekts	
ARNE GRØN Subjektivität: Begriff und Problem	317
HEINRICH ASSEL Name und Negativität. Der göttliche Name als selbstbezügliches Zeichen bei Franz Rosenzweig	333
FRIEDRICH LOHMANN Subjekt und Offenbarung. Theologische Überlegungen zur phänomenologischen Erkenntnistheorie Jean-Luc Marions	361
VI. Subjektivität im Horizont von Rhetorik und Medientheorie	
GONSALV K. MAINBERGER Subjektivität in der Krise? Die Krise ist die Antwort. Produktionsbedingungen und Konstitutionszwänge von Subjektivitäten im 17. Jahrhundert	393
MATTHIAS PETZOLDT Kommunikations- und medientheoretische Anmerkungen zur subjektivitätstheoretischen Kritik an der Wort-Gottes-Theologie	417

VII. Foucault der Tod des Subjekts

MARKUS ENDERS

Zur radikalen Krise der Subjektivität im postmodernen Denken

Michel Foucaults – Rekonstruktion und Replik 455

MICHAEL ZICHY

Der ›Tod des Subjekts‹ in der Theologie.

Die Rezeption einer neostrukturalistischen Herausforderung 475

VIII. Das Subjekt in Memoria und Traum

RODERICH BARTH

»Et quomodo iam inveniam te, si memor non sum tui?«

Die religionsphilosophische Bedeutung der Subjektivität

nach Augustin 493

BRIGITTE BOOTHE

Der Traum: eine Alltagskrise der Subjektivität 513

IX. Ethik, habitus und Gewissheit

MATTHIAS HEESCH

Geschichtliche Relativität als Fehlbarkeit

und subjektimmanente Absolutheit ethischer Gewißheiten 533

WOLFGANG VÖGELE

Habitus – Individualität – Alltagsethik 561

GÜNTER THOMAS

Sozialethik im Horizont des dezentrierten Subjekts 583

Autorenangaben 631

Namensregister 643

Begriffsregister 653